



Tipp des Tages: Flüchtlinge zeigen sich von ihrer kreativen Seite

Die Ausstellung „Ankommen oder angekommen“, die im Rahmen der interkulturellen Woche in den Rathausvitrinen in Kirchberg zu sehen ist, ist besonders. Es handelt sich um Kinderarbeiten aus dem Adelheidsstift. Gemeinsam mit Elena Beibekova, Lehrerin aus Russland, haben die geflüchteten Kinder Kunstwerke angefertigt, um ihnen beim Ankommen in der neuen Heimat zu helfen.

Baibekova lebt seit Sommer letzten Jahres im Adelheidsstift, der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in Kirchberg. „Ich finde es gut, was Frau Beibekova macht“, sagt Kirchbergs Bürgermeister Stefan Ohr. „Wir hätten ihr auch unabhängig der interkulturellen Woche die Möglichkeit zur Ausstellung gegeben.“ Geöffnet ist heute von 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr.

Foto: Archiv